

Kubota M-Serie Traktoren (66-140 PS)



Kubota M108S mit Frontschneefräse im Einsatz

Bei dem Namen Kubota denkt man vermutlich zuerst an Rasentraktoren, Motoren oder auch Bagger. Wer aber hätte gedacht, dass der japanische Konzern mit über 12 Milliarden Euro Jahresumsatz und über 15'000 Mitarbeitern mehr als 190'000 Traktoren im Jahr baut?

Diese Zahl erklärt dann auch den Marktanteil von gegen 30%, den Kubota seit Jahren in den USA bei den Traktoren hat.

Die M-Serie von Kubota ist speziell auf europäische Anforderungen abgestimmt. Sie besteht aus sechs Standardschleppern in der Leistungsklasse von 66 – 140 PS. Hinzu kommen zwei Schmalspurversionen und eine Obstbau-/Plantagenschlepperausführung (mit teleskopierbarem Sturzbügel). Die praktischen Schmalspur-Traktoren von Kubota sind vor allem im kommunalen Einsatz sehr beliebt. Sie sind sehr wendig, passen auf das Trottoir und bieten viel Platz für den Fahrer in der komfortablen

De-Luxe Kabine. Durch das geringe Eigengewicht kann der Betrieb von der Schwerverkehrssteuer befreit werden.

Die Kubota 4-Zylinder-Motoren mit – je nach Modell – 3'300 bis 6'100 ccm Hubraum erfüllen alle aktuellen Emissionsvorschriften. Die neuen M60 und MGX Baureihen erfüllen die Emissionsstufen IIIB und sorgen für einen niedrigen Verbrauch. Die Traktoren sind komplette Eigenkonstruktionen. Motoren, Getriebe, Achsen und Kabinen werden von Kubota produziert – und das im bekannt hohen japanischen Qualitätsstandard. **3 Jahre Werks-garantie** ist bei der Kubota M-Serie Standard, welche sogar auf **5 Jahre** erweitert werden kann. Schwerpunkte bei der Entwicklung dieser Traktoren waren laut Hersteller einfache Bedienung, Wendigkeit, überschaubare Technik – und viel Komfort für den Fahrer. Und das zu einem attraktiven Preis. Die Traktoren sind wahlweise mit Komfortkabine (inkl. Klimaanlage und luftgefedertem Sitz) oder offener Fahrerplattform erhältlich. Die Getriebe in der M-Serie bieten je nach Modell 15 bis 48 Vorwärts- und Rückwärtsgänge, lastschaltbare Wendeschaltung und Kriechgänge. Einzigartig ist das sogenannte Bi-Speed-Lenksystem: Ab einem Lenkeinschlag von 30° bis 35° (je nach Modell) erhöht das Bi-Speed-Lenksystem bei zugeschaltetem Allradantrieb die Umfangsgeschwindigkeit der Vorderräder, so dass ein deutlich kleinerer Wenderadius möglich ist. Diese extreme Wendigkeit wird vor allem im Winterdienst sehr geschätzt. Das Flaggschiff M-135GX (140 PS) ist mit anpassungsfähiger Vorderachsfederung erhältlich, was sich besonders bei Transportfahrten positiv auf Sicherheit und Fahrkomfort auswirkt.

Auch die Frontlader zu dieser M-Serie werden von Kubota selber gefertigt. Wer denkt schon, dass Kubota jährlich über 55'000 Frontlader baut und



Kubota M7040 DTNQ Schmalspur (74 PS) der Gemeinde 9555 Tobel, für die Schneeräumung (inkl. Trottoir-Pfaden)

damit der weltweit grösste Frontladerhersteller ist. Es liegt auf der Hand, dass damit die Lader optimal zum Kubota Traktor passen und sehr robust und servicefreundlich angebaut werden können.

Kubota Generalvertretung für die M-Serie ist die Firma Ad. Bachmann AG aus dem thurgauischen Tägerschen. Die Firma Ad. Bachmann AG ist seit 60 Jahren auf dem schweizerischen Land- und Kommunaltechnikmarkt tätig und bestens bekannt als Generalvertreter von Farmi Forstmaschinen, AHWI Mulchfräsen und Kawasaki ATV und MULE Geländefahrzeugen. Landesweit stehen über 30 ausgebildete Kubota M-Serie Partner und Servicestellen zu Verfügung (Liste unter: www.adbachmannag.ch).

Infos und Unterlagen bei:

Ad. Bachmann AG, Kubota-Generalvertretung

Wilerstrasse 16, 9554 Tägerschen TG
Telefon 071 918 80 20, Fax 071 918 80 21
info@adbachmannag.ch, www.adbachmannag.ch